



Kleingartenverein Bitburg e.V.

54634 Bitburg, den 13.03.2011

Kölner Straße 45

+49(0)6561-5145

+49(0)3212-29-28555

E-mail: kleingartenvereinbitburg@web.de
www.kleingartenverein-bitburg.de

Protokoll der Jahreshauptversammlung Samstag, 12.03.2011

Am Samstag, dem 12.03.2011 um 17.30 h, fand die Jahreshauptversammlung des Kleingartenverein Bitburg e.V. im Konferenzsaal der Feuerwehr Bitburg unter Leitung des Vorsitzenden Bernhard Weber statt.

TOP 1 Begrüßung/Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßte in die anwesenden Mitglieder und insbesondere als Gast der Veranstaltung den Bürgermeister der Stadt Bitburg, Herrn Achim Kandels.

Nach Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit wurde die Hauptversammlung unter Einhaltung der Tagesordnung fortgesetzt.

TOP 2 Jahresbericht

2.1 Es wurde der Verstorbenen seit der letzten Versammlung am 13.03.2010 gedacht. Verstorben sind die Fördermitglieder Philipp Schunk am 30.04.2010 und Alois Garcon am 24.11.2010.

2.2 Es fanden im Zeitraum vom 13.03.2010 bis zum 12.03.2011 folgende Pächterwechsel unter den Kleingärtnern statt:

Gartenabgabe:

Lutz Stiehler	an
Jürgen Becker	an
K.H. Giemsa	an
Jakob Deimundt	an
Anni Goebels	an

Gartenübernahme:

Tatjana Henrich
Josef & Elisabeth Molter
Valerij & Irina Sander
Andreas & Irina Schneider
Natascha Dücker

Der Verein hat zur Zeit 43 aktive und 54 inaktive Mitglieder

Die anwesenden neuen Mitglieder wurden vom Vorsitzenden begrüßt und vorgestellt, er wünschte Ihnen viel Spaß, Freude und eine gute Integration ins Vereinsleben.

- 2.3** Das herausragende Ereignis im vergangenen Jahr war der Einbau einer Abwassergrube für 6.585 €. Dazu erhielt der Verein von der Stadt Bitburg einen Zuschuß von 2.250 €. 3.300 € wurden auf die Mitglieder umgelegt, 1.035 € aus der Vereinskasse investiert.

TOP 3 Bericht der Kassiererin

Von Monika Francois wurde der Kassenbericht vorgetragen. Der Jahresübertrag betrug 3.540,83 €.

Vom Vorsitzenden wurde zum Kassenstand erklärt, dass z.Zt. Rücklagen für Renovierungen im Vereinslokal gebildet werden, wobei für das laufende Wirtschaftsjahr keine Investitionen vorgesehen sind.

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung fand am 20.01.2011 durch Marianne Schackmann und Kurt Jesse statt.

Marianne Schackmann trug den Prüfbericht vor. Sie attestierte der Kassiererin eine ordnungsgemäße Kassenführung und dem Vorstand einen sachgerechten Umgang mit dem Geld.

Sie schlug die Entlastung des Vorstandes vor.

TOP 5 Entlastung des Vorstandes

Bei der anschließenden Abstimmung wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

TOP 6 Vorschau/Verschiedenes

6.1 Wasseruhreneinbau, Samstag, 26.03.2011, 14.00 – 16.00 h

6.2 Wasseruhrenausbau, Samstag, 29.10.2011, 14.00 – 15.30 h

6.3 Fahrt zur BUGA nach Koblenz am 24.07.2011

Vom Verein wird eine Vereinsfahrt zur BUGA angeboten; zunächst ist die Teilnahme auf zwei Mitglieder pro Garten begrenzt; sollte nicht alle Plätze im Bus ausgebucht sein, können Gäste mitfahren

Preis pro aktivem Mitglied 20 €, für Gäste 30 €

Anmeldeschluss bis 31.03.2011; die verbindliche Anmeldung erfolgt ausschließlich durch Überweisung des Betrages auf das Vereinskonto

6.4 Allgemeine Sauberkeit der Gärten und der Gartenanlage

Vom Vorsitzenden wurde darauf verwiesen, dass die allgemeine Sauberkeit in Teilen der Anlage zu wünschen übrig lässt. In den Gärten werden nach Renovierungen die Altmaterialien abgelagert anstatt sie ordnungsgemäß zu entsorgen. Die Garteninhaber, die Altmaterialien gelagert haben, wurden aufgefordert, diese umgehend zu beseitigen.

Es erfolgten weitere allgemeine Hinweise über die Müllentsorgung, das Sauberhalten der Wege und Plätze sowie die Fahrzeugbenutzung.

Zum Schluss dankte der Vorsitzende den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und hofft diese, in der gleichen Art und Weise in Zukunft fortsetzen zu können.

Die Hauptversammlung wurde um 18.15 h beendet.

Anschließend stellte der Vorsitzende Herrn Bürgermeister Achim Kandeln in einem kurzen Abriss den Verein, seine Entstehung und Entwicklung den vergangenen 28 Jahren vor.

Der Bürgermeister bedankte sich in einem Grußwort bei der Hauptversammlung für die Einladung und drückte seine Freude darüber aus, der Veranstaltung beiwohnen zu können. Er bedankte sich bei den Mitgliedern und dem Vorstand für das Geleistete und erwähnte insbesondere die Integrationsarbeit des Vereins. Von 43 Gärten sind 15 an Übersiedler aus der ehemaligen UDSSR, einer an Übersiedler aus Polen und drei an Familien aus den neuen Bundesländern verpachtet.



Vorsitzender

